

periodisches Lenkradflattern

Beitrag von „knuth4711“ vom 12. Juni 2020 um 16:56

Moins zusammen,

kurze Vorstellung: Die Touareg-Gemeinde hat ein weiteres Fan-Mitglied in Berlin. Ich hab mir kurz entschlossen einen 2016er 7P R-Design beim Freundlichen geholt und muss sagen, dass ich die dicke Karre sensationell finde. Hatte vorher einen Jaguar Kompressor und beim direkten Vergleich => ich hätte schon vorher wechseln sollen! Aber da trage ich ja hier Eulen nach Athen....

Daten: 2016er mit Fahrdynamik-Paket (dynam. Wankausgleich) auf 275/40 R21 Schlappen (Felge Mallory). Flüssigkeiten alle gewechselt und Bremscheiben sehe noch sehr gut aus (nicht neu). War ein VW Leasingfahrzeug mit 53 Tkm und nun mein Privatbesitz.

Nun zum Problem: Bei der Probefahrt ist mir ein leichtes Lenkradflattern bei 120 aufgefallen und hatte das dem Freundlichen gemeldet. Bei der Übergabe letzte Woche meldete mir Selbiger den Vollzug und ich bin rauf auf die A24 Richtung Norden. Zwischen 110 und 140 fängt nun das Lenkrad an zu flattern, so dass ich dachte, dass sich VW mal wieder um ein paar Arbeitsstunde herumgedrückt hatte. Aber, auf schnurgerader Strecke hab ich den Tempomat bei 135 reingemacht und nix....nach ungefähr 2 Minuten fing das Flattern langsam an und wurde immer stärker...um dann wieder ganz langsam nachzulassen. Straßenbelag 100% gleichbleibend, keine Höhenunterschiede oder Kurven. Das habe ich dann mit den 3 Modi (Comfort, Normal, Sport) wiederholt und mit dem gleichen (intensiven) Erlebnis.

Ich war heute in der Service-Annahme und habe einen Termin nächste Woche bekommen. Da ich nicht zum ersten Mal unausgewuchtete Reifen fahre und diese definitiv entweder flattern oder nicht, aber nicht stärker oder schwächer flattern, wollte ich euch mal fragen, ob ihr eine Idee dazu habt oder ob ich mich einfach nur "ein bisschen anstelle".

Besten Dank

Ben

Beitrag von „Todi“ vom 12. Juni 2020 um 22:36

Servus Ben,

das kenne ich und ich vermute, du fährst den von VW vorgegebenen Reifenluftdruck von 2,3 bar ringsum - ich fahre im Übrigen ebenfalls einen 2016er mit identischer Rad-/Reifenkombination wie du (nur Mallory sind zwischenzeitlich schwarz gepulvert).

ich hab mein Fahrzeug neu bereift erhalten und hatte auch immer wieder ein periodisches Lenkradflattern, nie bedrohlich aber doch störend. Seit ich den Luftdruck auf 2,8 bar ringsum erhöht habe, war es deutlich besser, und mit den aktuellen Contis ist es gar nicht mehr vorhanden. Es scheint für mich daher auch die Reifenmarke/das Profil einen Einfluss darauf zu haben. Ich habe aktuell übrigens ca. 120TKm Erfahrung auf dem 7P.

Wenn du hier in der Forumssuche das Thema „Luftdruck“ eingibst, hast du abendfüllenden Lesestoff mit den unterschiedlichsten Meinungen. Aber ganz ehrlich? Ein Austesten der unterschiedlichen Reifendrucke kostet nichts und bringt die vielleicht die erhoffte Linderung. Nur wenn dein Fahrzeug vom Service kommt musst du aufpassen, die Servicetechniker stellen immer wieder pflichtbewusst 2,3 bar ein... 😊

Teste, Berichte und halte uns auf dem Laufenden..

Gruß

Todi

Beitrag von „knuth4711“ vom 13. Juni 2020 um 07:17

Hallo Todi,

auf die Sache mit dem Reifendruck muss man ja auch erst einmal kommen. Ich hab mal nachgesehen, es sind rundum 2,5 bar drauf, nur hinten rechts ist 2,6 bar. Bin gespannt, was der Service so macht und werde berichten.

Viele Grüße

Ben

Beitrag von „knuth4711“ vom 16. Juni 2020 um 17:34

Kurzes Update: Die Nasen von VW hatten vor der Fahrzeugübergabe von sich aus 4 neue Gummis aufgezogen (warum auch immer) und die Reifen nicht ordentlich ausgewuchtet. Hatte mir aber keine gesagt. Ich freu mich natürlich über die 4 neuen Reifen und zusammen mit der Entschuldigung vom Meister persönlich (hört hört) wurde das jetzt nachgeholt. Nun fahre ich gleich mal auf die A-Bahn und hoffe, dass das Thema dann durch ist....der Tipp mit dem Druck von 2,8 bleibt mir ja immer noch.

Beitrag von „knuth4711“ vom 25. Juni 2020 um 10:26

Guten Morgen,

leider ist die Unwucht wieder da...ich habe aber das Gefühl, dass die Unwucht/ Lenkradflattern nicht konstant ist, sondern teilweise komplett verschwunden ist....bei identischer Geschwindigkeit und Fahrbahn. Außerdem ist die Unwucht manchmal schon ab 90 km/h da..... Luftdruck habe ich variiert, leider absolut ohne Veränderung. Hat jemand von euch noch eine Idee? Der Profi-Schrauber von VW ist 4 Wochen im Urlaub und ich werde echt irre....das nervt unglaublich, wenn die Arme durchgeschüttelt werden.

Besten Dank

Ben

Beitrag von „Reutlinger“ vom 30. August 2020 um 16:38

Hallo Ben,

hat sich bei dir Besserung eingefunden?

Ich hatte bei der Probefahrt meines Touareg 2. 11/2016 ebenfalls ein Lenkradflattern. Der Verkäufer hat mir zugestanden, dass das Problem bis zur Übergabe des Fahrzeugs gelöst wird. Werde auf jeden Fall berichten ob er es gelöst hat und was die Ursache war.

Beste Grüße

Erik

Beitrag von „knuth4711“ vom 4. September 2020 um 14:57

Hi,

also mein Problem scheint (vorerst) tatsächlich behoben. Keine Ahnung was die jetzt gemacht haben, aber seit knapp 2TKm ist Ruhe im Dampfer. Mal sehen, wie es nach dem Winterreifen-Wechsel wird.

VG aus Berlin